

*Mein Herr und mein Gott
nimm mich mir und
gib mich ganz zu eigen dir.*

(Bruder Klaus)

Aus unserer benediktinischen Klostersgemeinschaft ist unser lieber Mitbruder

Dr. Pater Rupert (Josef) Amschwand

Profess- und Priesterjubilär

in die ewige Heimat gerufen worden.

P. Rupert wurde am 17. November 1916 in der Klusen in Kerns geboren. Am 15. September 1938 legte er in der Abtei Muri-Gries bei Bozen die heilige Profess ab. Am 3. Juni 1944 wurde er in Einsiedeln, wo er, durch den Krieg bedingt, sein Theologiestudium absolvierte, zum Prieser geweiht.

Nach dem Abschluss des Geschichtsstudiums in Freiburg lehrte er vor allem Geschichte in den oberen Klassen des Gymnasiums. Daneben betrieb er stets auch Studien über die Kloster- und Heimatgeschichte. Mit besonderer Liebe befasste er sich zeitlebens mit Bruder Klaus. 1987 konnte er zum 500. Todestage des Heiligen den Ergänzungsband zum Quellenwerk von Robert Durrer (1917) herausgeben.

Die letzten Lebensjahre waren durch eine schwere Krankheit überschattet, die den Kontakt mit der Umgebung immer mehr erschwerte.

Wir empfehlen unseren lieben Mitbruder Ihrem Gebet und hoffen, dass er aus Dunkel und Schatten eingegangen ist in die Fülle der ewigen Klarheit.

6060 Sarnen, den 7. Februar 1997

Abt Benno und Konvent von Muri-Gries
Geschwister und Verwandte

- | | |
|--------------------------|--|
| Rosenkranzgebet: | Dienstag, 11. Februar, 19.30 Uhr in der Kollegikirche. |
| Beerdigungsgottesdienst: | Mittwoch, 12. Februar, 14.30 Uhr in der Kollegikirche. Anschliessend Beerdigung auf dem Klosterfriedhof. |
| Zweites Gedächtnis: | Samstag, 8. März, 7.30 Uhr in der Kollegikirche. |